## ZTE prognostiziert profitables erstes Quartal

ZTE prognostiziert profitables erstes Quartal<br /><br />Strategische Neuausrichtung und Wendepunkt im operativen Geschäft <br />Für das erste Quartal 2013 erwartet der chinesische Telekommunikationsanbieter ZTE ein positives Ergebnis als Folge seiner strategischen Neuausrichtung und Reorganisation des operativen Geschäfts.<br />Das Unternehmen führt die umfassende Überprüfung seiner Strategie, die im vergangenen Jahr eingeleitet wurde, konsequent fort. Sie zielt auf eine Fokussierung auf die Kernprodukte und Märkte und eine Optimierung des Finanzflusses. ZTE erzielt Nettogewinne aus seinem operativen Geschäft aufgrund höherer Vertriebserträge und größerer Gewinnspannen aus neuen Verträgen und führte eine striktere Kontrolle der Kosten sowie der Erträge aus Investitionen ein.<br />Aufgrund von Verzögerungen bei einigen der inländischen und internationalen Netzwerkprojekte, niedrigeren Gewinnspannen aus früheren Verträgen und gesunkenen Umsätzen mit Terminalprodukten wird ZTE den Aktionären des börsennotierten Unternehmens für das Gesamtjahr voraussichtlich einen Nettoverlust berichten, der zwischen 2,5 und 2,9 Milliarden RMB liegt. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahr einer Veränderung von 221,35 respektive 240,77 Prozent.<br />Um seine Wettbewerbsfähigkeit, Effizienz und Innovationsfähigkeit zu stärken und damit die Voraussetzungen für ein gesundes zukünftiges Wachstum zu schaffen, wird ZTE die Überprüfung seines operativen Geschäfts konsequent fortsetzen.<br />Konsequente Optimierungsmaßnahmen<br />In den vergangenen Jahren stärkte ZTE seine Position im globalen Telekommunikationsmarkt kontinuierlich und etablierte sich in nahezu allen bedeutenden Märkten und Regionen mit Geschäftsbeziehungen zu den großen Telekom-Betreibern der Branche und einer stetigen Optimierung seiner Produkte und Dienstleistungen auf den wesentlichen Sektoren. Im Bereich Netzwerkinfrastruktur hat das Unternehmen weltweit mehr als 100 kommerzielle sowie Test-LTE-Netze aufgebaut, die ihren Betrieb aufgenommen haben. Bei Dual-Mode-TD-LTE- sowie kombinierten FDD-LTE-Netzen ist das Unternehmen führend. 2011 stieg ZTE unter den Smartphone-Anbietern weltweit von Rang 9 auf den gegenwärtig vierten Rang auf und hat die Terminal-Sparte des Unternehmens insgesamt - dank der Positionierung der eigenen Marke des Unternehmens mit der Handy-Serie ZTE Grand als Highend-Label - ihren Fokus auf die Märkte USA, China, Japan und Europa ausgerichtet. Im Bereich der Produkte und Services für Enterprise Networking behielt das Unternehmen sein relativ schnelles Wachstumstempo bei. <br />Für 2013 verpflichtet sich ZTE, umfassende Reformen durchzuführen, die auf Verbesserungen des Managements, der Produkte und der Märkte ausgerichtet sind.<br />An erster Stelle steht die weitere Identifizierung der Herausforderungen, auf die ZTE umgehend reagieren wird. Zu Beginn des Jahres wurden vom Board of Directors Veränderungen auf der Führungsebene vorgenommen, die sich an der betrieblichen Leistung orientieren. Angesichts der Fokussierung des Unternehmens auf Umsatzwachstum und Profitabilität wird es zu rigorosen Kontrollen der Kosten und des Zuwachses an Mitarbeitern kommen. Zudem wird unnötiger Verbrauch reduziert und die Steigerung der Effizienz vorangetrieben. Zweitens wird das Unternehmen seinen Fokus auf Mainstream-Kunden und -Produkte richten und die interne Koordination verbessern, um sicherzustellen, dass Ressourcen in die Entwicklung und Innovation von Schlüsselprojekten fließen.<br />Drittens wird das Unternehmen seine interne Organisation straffen und eine Struktur bilden, die aus Firmenzentrale, operativem Geschäftsbereich und entsprechender Repräsentanz besteht, wobei einige regionale und strukturelle Gruppierungen wegfallen werden. Die Reorganisation wird die Wettbewerbsfähigkeit und das Risiko-Management stärken und sicherstellen, dass alle Abteilungen Zugriff auf die zentralen operativen Ressourcen haben. Viertens wird das Unternehmen größere Managementverantwortung einführen, bei der die Kompensation an die Leistung gekoppelt ist. Die Schulungen und Incentives werden im Hinblick auf erhöhte Motivation der Mitarbeiter verbessert.<br />Entwicklungsstrategie für 2013 und die weitere Zukunft<br />Voraussichtlich wird die Branche der Informations- und Kommunikationstechnologie weiterhin große Umwälzungen erleben. Wir betreten eine Ära der Big Data, in der die Informationstechnologie mit den Produkten für Endverbraucher verschmilzt. Das Datenvolumen in Kern- und Zugangsnetzen wird exponentiell anwachsen und Betreiber dazu zwingen, in Netze höherer Bandbreite mit 4G+- und FTTx-Technologien zu investieren. Die Smartphone-Industrie wird weiter prosperieren und am Markt für Enterprise Networking gibt es Raum für gewaltiges Wachstum.<br />Die Führung von ZTE wird für diese Veränderungen umsichtig planen, die Strategie des Unternehmens und deren Umsetzung stärken und so das Produktportfolio und die regionalen Strukturen optimieren. Damit wird ZTE seine Effizienz erheblich stärken und höhere Profitabilität erzielen und so die Zukunftschancen in dieser Branche ergreifen können. ZTE spricht seinen Aktionären und Mitarbeitern Dank für ihr Engagement für das Unternehmen aus. ZTE geht davon aus, dass die Herausforderungen gemeinsam gemeistert werden können. Das Unternehmen drückt zudem seine Dankbarkeit gegenüber ehemaligen Mitarbeitern aus, deren Werk aufgenommen und weiterentwickelt wird.<br /><br />Über ZTE <br />ZTE ist einer der weltweit führenden Entwickler, Hersteller und Anbieter von modernster Telekommunikationstechnik und Netzwerklösungen. Mit seiner umfassenden Produktpalette und seinem breiten Dienstleistungsangebot deckt das Unternehmen nahezu alle Bereiche des Telekommunikationsmarktes - Wireless, Zugangs- und Bearer-Netze, Value Added Services (VAS), Terminals und Services - ab. ZTE liefert anwenderoptimierte innovative Produkte für Festnetz- und Mobilfunknetze an über 500 Netzbetreiber in über 140 Ländern und unterstützt sie dabei, die sich ständig verändernden Anforderungen ihrer Kunden zu erfüllen und gleichzeitig ihr Geschäftsergebnis zu optimieren. ZTEs Umsatzvolumen verzeichnete für das Jahr 2011 einen Anstieg um 29 Prozent auf 13,7 Milliarden US-Dollar. Im internationalen Geschäft stieg der Umsatz von ZTE in diesem Zeitraum um 30 Prozent auf 7,4 Milliarden US-Dollar und erreichte damit einen Anteil am Konzernumsatz von 54,2 Prozent. Das Unternehmen investiert zehn Prozent seines Umsatzes in Forschung und Entwicklung und spielt eine wichtige Rolle in einer Reihe internationaler Gremien zur Entwicklung neuer Telekommunikationsstandards. Als Unternehmen, das der Corporate Social Responsibility (CSR) große Bedeutung beimisst, ist ZTE Mitglied des UN-Netzwerkes Global Compact. ZTE ist der größte chinesische Telekommunikationsausrüster, der an der Börse notiert ist; die Aktien des Unternehmens werden an den Börsen in Hongkong und Shenzhen gehandelt. Weitere Informationen finden Sie unter www.zte-deutschland.de , www.twitter.com/zte_deutschland oder auf unserer Facebook-Seite. ZTE unterstützt den Fußball Bundesliga-Aufsteiger Fortuna Düsseldorf in der aktuellen Saison als Sponsor und offizieller teamPARTNER.<br /><br />ZTE Deutschland GmbH<br />Susanne Baumann<br />Unternehmenskommunikation <br />Am Seestern 18<br />40547 Düsseldorf<br />Tel.: 0211 5638 44 517<br />E-Mail: susanne.baumann@zte.com.cn <br />

### Pressekontakt

ZTE

susanne.baumann@zte.com.cn

### Firmenkontakt

ZTE

susanne.baumann@zte.com.cn

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage